

Liebe Freundinnen und Freunde des Vorhabens „Kinderfreundliche Kommunen“,

hier kommt der zweite Infobrief für das Jahr 2015.

Die erste Hälfte des Jahres ist nun schon fast wieder um und unsere Pilotkommunen Hanau, Weil am Rhein, Wolfsburg und Regensburg sind sehr engagiert dabei, um ihre Aktionspläne in die Tat umzusetzen. Und so freuen wir uns, dass Mitte Mai in Weil am Rhein ein Streetworkout-Park eröffnet wurde, der zusammen mit Jugendlichen geplant und errichtet wurde. Wir wünschen viel Spaß beim Austoben!



Am 1. Juni 2015 erhielt die Stadt Senftenberg als erste Kommune in Brandenburg das Siegel "Kinderfreundliche Kommune". Pünktlich am Kindertag eröffneten die Hortkinder der Johannes-R. Becher-Grundschule in Senftenberg die feierliche Übergabe. Der Bürgermeister Andreas Fredrich begrüßte stolz alle Anwesenden, die sich auf dem Schulhof eingefunden hatten. Dr. Heide-Rose Brückner kam mit Linda Schulz und Sebastian Schulz aus dem Jugendparlament ins Gespräch, die für eine Mitgliedschaft im Jugendgremium warben und versprachen, die Umsetzung des Aktionsplans durch die Stadt stets kritisch zu begleiten.

Im März 2015 fand die Auftaktveranstaltung für alle neuen Kommunen im Vorhaben statt. Am 20.3.2015 trafen sich die „Neuen“ im Berliner Büro, lernten sich und uns kennen und erfuhren eine Menge über das gesamte Verfahren und die einzelnen Abläufe des Vorhabens. Der Tag war dicht gefüllt mit Informationen, die die Teilnehmenden dann zurück in ihre Heimatstädte und Gemeinden trugen.

Am 21. Mai 2015 unterschrieben Jann Jakobs, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam und Dr. Heide-Rose Brückner die Vereinbarung zur Zusammenarbeit im Vorhaben "Kinderfreundliche Kommunen" für die kommenden vier Jahre. Die Gemeinde Wedemark unterzeichnete die Vereinbarung bereits am 16. März 2015. Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit!

Die Gemeinde Algermissen stellt sich am 18. Juni 2015 den Ergebnissen aus Kinderbefragung und Verwaltungsfragebogen. Vertreter der Kommune, Peter Apel, Jürgen Brodbeck, Stefan Bräunling und das Team des Berliner Büros werden diskutieren, welche Stärken und Herausforderungen in der Umsetzung der Kinderrechte vor Ort bestehen und wo die Gemeinde zukünftig ansetzen kann.

Am 23. und 24. Juni 2015 treffen sich erstmals alle teilnehmenden Kommunen zu einer gemeinsamen Beratung in Wolfsburg. Wir erwarten einen regen Austausch u.a. zu Themen des Kinderschutzes, zu Anforderungen kommunaler Kinderinteressenvertretungen und zu Wolfsburger Projekten.

Auf folgende Veranstaltungen, Neuigkeiten und Pressemitteilungen möchten wir Sie gerne hinweisen:

Veranstaltungen

Gemeinsam mit dem Bundesjugendministerium und in Kooperation mit der Bundesjugendkuratorium lädt die Koordinierungsstelle „Handeln für eine jugendgerechte Gesellschaft“ am 9. Juli 2015 zur Auftaktveranstaltung „**Handeln für eine jugendgerechte Gesellschaft**“ sowie zum anschließenden Jugendpolitischen Abend nach Berlin ein.

Link zur Veranstaltung

<http://www.allianz-fuer-jugend.de/Aktuelles/Handeln-fuer-eine-jugendgerechte-Gesellschaft-Unser-Nachfolgeprojekt-auf-www-jugendgerecht-de/42d264/>

Das Treffen der „Initiative für Große Kinder“ auf Einladung von Save the Children, am 28. April 2015 in Berlin zum Thema „**Die Rechte großer Flüchtlingskinder**“ wurde von Oggi Enderlein, Mitstreiterin der Initiative, zusammengefasst und ist im Anhang nachzulesen.

Workshop

Ausbildung Unicef-Juniorteamer und Ausbildung Assistenz von Unicef- Juniorteams

Die Ausbildung findet an vier Wochenenden in Köln statt. Die Kosten für die Ausbildung inklusive Anreise, Unterkunft und Verpflegung übernimmt UNICEF. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2015.

Weitere Informationen unter <http://www.unicef.de/juniorteam-assistent>

Pressemitteilungen

Weil am Rhein eröffnet Street-Workout-Park

Es war ein großes Anliegen der Weiler Kinder und Jugendlichen, dass die Stadt im Rahmen des Vorhabens "Kinderfreundliche Kommunen" den Wunsch nach einer entsprechenden Sportanlage im Aktionsplan aufnimmt.

Link zur Pressemitteilung <http://www.badische-zeitung.de/weil-am-rhein/workout-park-wird-eroeffnet--104824995.html>

Mittlerweile wurde der Streetworkout-Park zusammen mit den Jugendlichen geplant und errichtet.

Deutsches Kinderhilfswerk begrüßt Urteil des Bundesgerichtshofes zu Kinderlärm

Das Deutsche Kinderhilfswerk begrüßt das heutige Urteil des Bundesgerichtshofes zu Kinderlärm durch einen neuen Bolzplatz. „Der Bundesgerichtshof hat in seinem Urteil die Regelungen zum Kinderlärm im Bundesimmissionsschutzgesetz gestärkt.“

Link zur Pressemitteilung <http://www.dkhw.de/presse/pressemitteilungen/presse-details/deutsches-kinderhilfswerk-begruesst-urteil-des-bundesgerichtshofes-zu-kinderlaerm>

Jugendliche fordern mehr Beteiligung im politischen Prozess

Zum Abschluss des J7-Jugendgipfels am 13. Mai (heute) in der Jerusalemkirche in Berlin präsentierten die 54 Mädchen und Jungen im Alter von 14 bis 18 Jahren ihre Forderungen an die G7-Staaten.

Link zur Pressemitteilung <http://www.unicef.de/presse/2015/abschluss-j7gipfel/77450>

Qualitätsoffensive in Kitas dringend geboten!

Das DKHW mahnt eine kurzfristige Qualitätsoffensive in deutschen Kitas an. Dazu braucht es bundesweite qualitative Mindeststandards, die im Kinder- und Jugendhilfegesetz festgeschrieben werden sollten.

Link zur Pressemitteilung <http://www.dkhw.de/presse/pressemitteilungen/presse-details/deutsches-kinderhilfswerk-qualitaetsoffensive-in-kitas-dringend-geboten/>

Südsudan ratifiziert als 195. Staat die UN-Kinderrechtskonvention

UNICEF mahnt die südsudanesische Regierung gleichzeitig, hart an der Umsetzung der Konvention zu arbeiten und Kinderrechte damit zum Grundpfeiler der jüngsten Nation der Welt zu machen.

Link zur Pressemitteilung <http://www.unicef.de/presse/2015/suedsudan-ratifiziert-kinderrechtskonvention/76922>

Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Familienförderung greift zu kurz

Das DKHW hält den Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Erhöhung von Kinderfreibetrag, Kindergeld und Kinderzuschlag für vollkommen unzureichend.

Link zur Pressemitteilung <http://www.dkhw.de/presse/pressemitteilungen/presse-details/deutsches-kinderhilfswerk-gesetzentwurf-der-bundesregierung-zur-familienfoerderung-greift-zu-kurz/>

Unicef fordert von EU mehr Schutz für Flüchtlingskinder

Kurz vor dem Beschluss einer „europäische Agenda für Migration“ ruft UNICEF die EU zu einer werteorientierten Flüchtlingspolitik auf, die die Rechte und das Wohlbefinden von Kindern in den Mittelpunkt stellt.

Link zur Pressemitteilung <http://www.unicef.de/presse/2015/schutz-fuer-fluechtlingskinder/77360>

Sonderfonds

„Mehr Mut zum Ich – Für starke Mädchen!“ des Deutschen Kinderhilfswerkes. Bis zum 31. Juli 2015 um Förderung bewerben!

Mehr Infos unter http://www.dkhw.de/unsere-arbeit/aktuelle-projekte/mehr-mut-zum-ich?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=12.+Mai+2015&utm_content=Mailing_6213276

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir einen schönen Sommer und eine fröhliche Ferienzeit.

Mit herzlichen Grüßen,

Dr. Heide-Rose Brückner

Susanne Fuchs

Peggy Lorenz

Jan Adam

Geschäftsführerin

Projektleiterin

Mitarbeiterin

Mitarbeiter

Kinderfreundliche Kommunen e.V.

Büro Berlin

Leipziger Str. 119

10117 Berlin

Tel. +49 (0)30 209 11 601

info@kinderfreundliche-kommunen.de